



MICRO-NEEDLING

Durch kleine Nadelstiche in der obersten Hautschicht werden Selbstheilungsprozesse des Gewebes in Gang gesetzt. Um die „Hautverletzungen“ zu reparieren, wird vermehrt Kollagen produziert.

REGINA MODL Die gesund&fit-Redakteurin hat Medical Needling zur Verbesserung der Hautstruktur getestet.

Das Medical Needling ist eine minimalinvasive medizinische Behandlungsform zur Verbesserung der Hautstruktur und sanften Straffung. Durch spezielle Wirkstoffe lassen sich auch Hautprobleme ausgleichen.

MEDICAL NEEDLING

INFOS ZUM TREATMENT

ABLAUF Nach dem Auftragen einer lokalen anästhetischen Salbe wird die Haut mit einem hochwertigen Dermalroller bearbeitet. Dabei kommt es zu mikrofeinen Verletzungen in der Haut. Der dadurch eingeleitete Selbstheilungsprozess führt zur Erneuerung abgestorbener Bindegewebszellen und Produktion von neuem Kollagen. Nach dem Needling werden mit einer feinen Nadel in mehreren kleinen Stichen die auf das Hautbild abgestimmten Wirkstoffe eingebracht und mit dem Eigenblut aus den Einstichwunden einmassiert. Je nach Hauttyp und Behandlungsziel sind anfangs drei Behandlungen alle vier Wochen sinnvoll. In Folge nur ein bis zwei Mal pro Jahr.

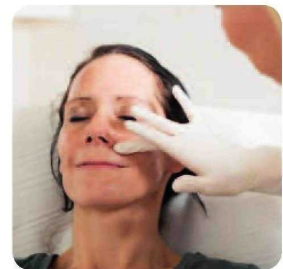
EFFEKT Medical Needling sorgt für eine sanfte Hautverjüngung, die Haut erhält einen Frischekick, wirkt sofort gesund und strahlend. Das Einbringen spezieller Wirkstoffe kann verschiedene Hautprobleme – wie Pigmentflecken, Trockenheitsfältchen oder unreine Haut – deutlich verbessern.

GETESTET BEI Dr. Katrin Bartsch, Ärztin für Allgemeinmedizin und Experte für ästhetische Medizin.
www.theaesthetics.at
 Kosten pro Behandlung: 240 Euro.

1

BETÄUBEN & NEEDLING

Vor der Behandlung trägt Dr. Bartsch eine lokalenästhetische Salbe auf. Dadurch verläuft die folgende Behandlung nahezu schmerzfrei. Mit einem hochwertigen Dermalroller, auf dem sich viele kleine Nadeln befinden, wird die Haut nun bearbeitet. Dabei entstehen zahlreiche kleine Einstichlöcher. Die Augenpartie wird ausgelassen. Im Bereich der Lippen- und Augenfältchen ist das Needling unangenehm, aber nicht schmerzhaft. Die Haut ist nach der Behandlung gerötet.

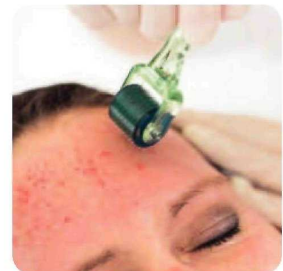


2



WIRKSTOFFE

Mit einer feinen Nadel injiziert die Ärztin durch viele kleine Stiche die individuellen Wirkstoffe in die mittleren Hautschichten. In meinem Fall: quervernetzte Hyaluronsäure als Anti-Aging-Behandlung und Vitamin C gegen Pigmentstörungen. Die Wirkstoffe werden mit den aus den Einstichstellen austretenden Blutströpfchen vermischt und einmassiert.



3



Abschluss

Den angenehmen Abschluss der 45-minütigen Behandlung bildet eine beruhigende, feuchtigkeitsspendende Maske. Direkt danach schaue ich aus wie ein Pandabär mit Sonnenbrand – aber nur für ein paar Stunden. FAZIT: Die Behandlung lohnt sich! Die Haut wirkt sofort frischer und straffer.



DR. KATRIN BARTSCH
 Ärztin für Allgemeinmedizin und Spezialistin für ästhetische Medizin

Stögmüller